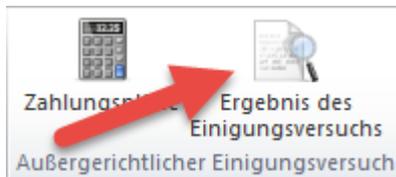


Formulare ausfüllen

Öffnen Sie einen Fall.

Klicken Sie auf Ergebnis des Einigungsversuchs:



Damit wird der Anteil der zustimmenden Gläubiger nach Köpfen und Summen für die Anlage 2A des Antragsformulars berechnet. Tragen Sie das Datum des endgültigen Scheiterns des außergerichtlichen Einigungsversuchs ein.

Außergerichtlicher Einigungsversuch

Gläubiger im Schuldenbereinigungsplan

Anzahl Gläubiger

Summe Forderungen €

Anteil der zustimmenden Gläubiger

nach Köpfen

nach Summen €

Anzahl Gläubiger ohne Rückäußerung

Notizen zu den Verhandlungen

Kopfmehrheit erreicht

Summenmehrheit erreicht

Einigungsversuch endgültig gescheitert am

Schließen Sie das Dialogfeld mit Klick auf OK.

Klick auf Antragsformulare, Antrag und Anlagen 1-5

51.101,12

Antragsforderung	Forderungsaufstellung eingegangen	Verhandlungsergebnis	anteil %
6.432,56			12,59
1.006,38			1,97
17.091,42			33,45

Das Antragsformular wird mit den im InsOManager gespeicherten Daten gefüllt. Sie ergänzen alle weiteren Angaben, wo erforderlich.

1.1

1. Antragsformular: Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens (§ 305 InsO) des /-der

Vorname und Name: Max Mustermann
 Straße und Hausnummer: Teststrasse 1
 Postleitzahl und Ort: 99999 Testort
 Telefon tagsüber: 0000/000000
 Verfahrensbevollmächtigte(r):

2. An das Amtsgericht /-Insolvenzgericht in:

3. Eröffnungsantrag: Ich stelle den Antrag, über mein Vermögen ein Insolvenzverfahren zu eröffnen. Nach meinen Vermögens- und Einkommensverhältnissen bin ich nicht in der Lage, meine bestehenden Zahlungspflichten, die bereits fällig sind oder in absehbarer Zeit fällig werden, zu erfüllen.

4. Restschuldbefreiungsantrag: Ich stelle den Antrag auf Restschuldbefreiung (§ 287 InsO). Ich stelle keinen Antrag auf Restschuldbefreiung.

Ergänzen Sie weitere benötigte Angaben in Textfeldern und Kontrollkästchen.

An den 5 Stellen, wo Ort, Datum und Unterschrift benötigt werden, haben Sie die Auswahl zwischen dem Ort des Schuldners oder des Beraters. Über einen Kalender können Sie ein anderes Datum einstellen. Denken Sie in dem Fall daran, dass Sie das neue Datum an allen 5 Stellen im Formular einstellen!

8 Testort 4.06.2017

Testort
Musterstadt

Amtliche Fassung 7/2014

8 Testort 14.06.2017

Juni 2017

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
29	30	31	1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30	1	2
3	4	5	6	7	8	9

Heute

Wählen Sie auf Anlage 2 A einen der Mustertexte zur Beurteilung der Aussichten des gerichtlichen Schuldenbereinigungsplanverfahrens oder löschen Sie die vorgegebenen Textbausteine und schreiben Sie Ihren eigenen Text:

Nach dem Verlauf des außergerichtlichen Einigungsversuchs halte ich die Durchführung des gerichtlichen Schuldenbereinigungsplanverfahrens für

aussichtsreich.
 nicht aussichtsreich.

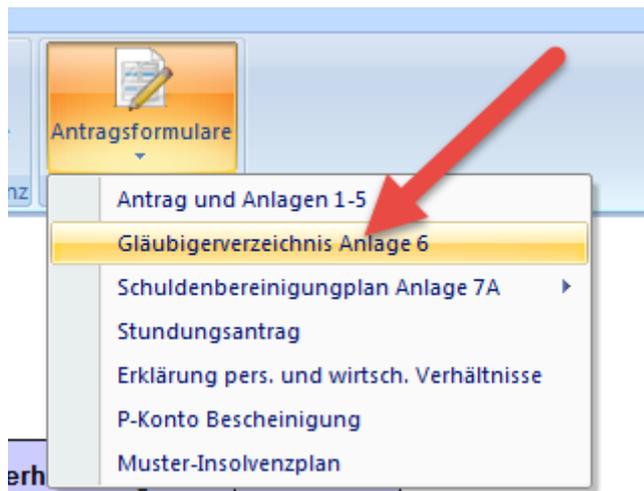
Begründung:

Wählen Sie ein Element aus. ▼

Wählen Sie ein Element aus.

Bei Zustimmungsersetzung der nicht rückäußernden Gläubiger ist die erforderliche Kopf-/ Summenmehrheit zu erwarten. Selbst bei Zustimmungsersetzung der nicht rückäußernden Gläubiger ist auf Grund der zu erwartenden ausdrücklichen Ablehnungen

Gläubigerverzeichnis Anlage 6 erstellen

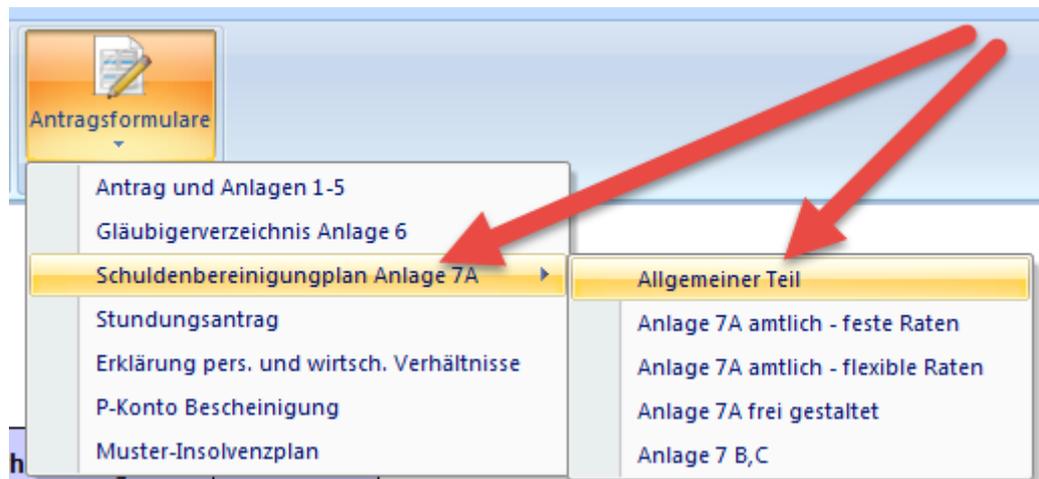


Hier sind keine Ergänzungen erforderlich.

Anlage 6 zum Eröffnungsantrag des / der Max Mustermann									
Gläubiger- und Forderungsverzeichnis (Verzeichnis der Gläubiger und Verzeichnis der gegen den Schuldner gerichteten Forderungen, § 305 Abs. 1 Nr. 3 InsO)									
Hd. Nr. des Gläubigers im StB-Plan AT	Name/Kurzbezeichnung des Gläubigers (vollständige Angaben im Allgemeinen Teil des Schuldenbereinigungsplans)	Naturstichworte Person (§ 139)	Hauptforderung in EUR	Zinsen		Kosten in EUR	Forderungsgrund; ggf. Angaben zum Bestand und zur Berechtigung der Forderung	Forderung titulierte	Summe aller Forderungen des Gläubigers in EUR
			(je Hauptforderung eine Zeile)	Höhe in EUR	berechnet bis zum				
<small>Hinsichtlich der Angaben zu Hauptforderung, Zinsen, Kosten, Forderungsgrund und Titulierung kann durch einen Hinweis in der Spalte „Forderungsgrund“ auf beigefügte Forderungsaufstellungen der Gläubiger Bezug genommen werden (§ 305 Abs. 2 Satz 1 InsO).</small>									
1	Bank A	<input checked="" type="checkbox"/>	5.055,14	1.178,53	01.03.2015	198,89		<input type="checkbox"/>	6.432,56
2	Inkassobüro B	<input type="checkbox"/>	303,19	521,80	01.03.2015	181,39		<input type="checkbox"/>	1.006,38
3	Bank C	<input type="checkbox"/>	11.801,25	4.984,07	01.03.2015	306,10		<input type="checkbox"/>	17.091,42
4	Zeitung D	<input type="checkbox"/>	222,46	17,38	01.03.2015	115,14		<input type="checkbox"/>	354,98
5	Unternehmensberatung E	<input type="checkbox"/>	1.484,57	286,32	01.03.2015	505,31		<input type="checkbox"/>	2.276,20
6	Bank F	<input type="checkbox"/>	10.226,48	1.536,93	01.03.2015	23,52		<input type="checkbox"/>	11.786,93
7	Verlag G	<input type="checkbox"/>	3.601,73	231,62	01.03.2015	288,65		<input type="checkbox"/>	4.122,00
8	Versandhaus I	<input type="checkbox"/>	233,15	28,79	01.03.2015	127,82		<input type="checkbox"/>	389,76
9	Stadtverwaltung JStadt	<input type="checkbox"/>	3.517,18	766,43	01.03.2015	17,38		<input type="checkbox"/>	4.300,99
10	Versicherung K	<input type="checkbox"/>	2.949,13	289,39	01.03.2015	101,38		<input type="checkbox"/>	3.339,90

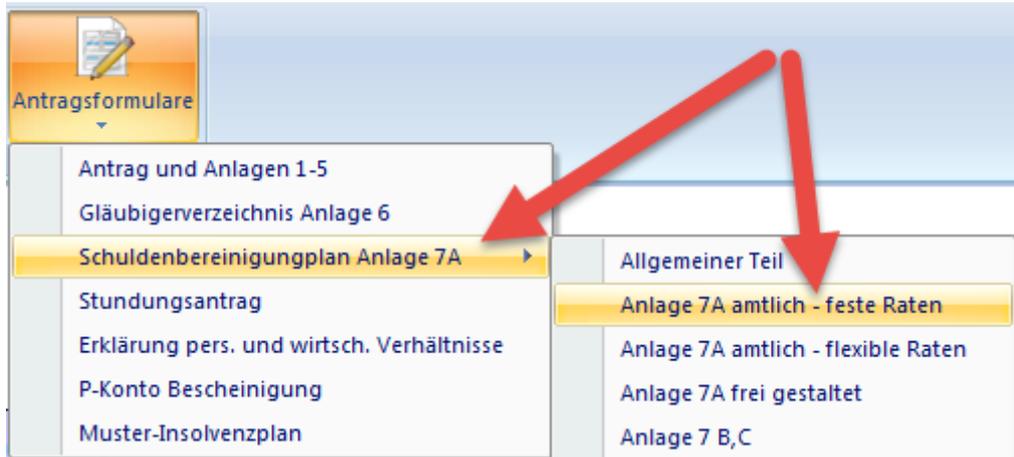
Versicherung (§ 305 Abs. 1 Nr. 3 InsO) Die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Gläubiger- und Forderungsverzeichnis enthaltenen Angaben versichere ich. Mir ist bekannt, dass vorsätzliche Falschangaben strafbar sein können und dass mir die Restschuldbefreiung versagt werden kann, wenn ich vorsätzlich oder grob fahrlässig unrichtige oder unvollständige Angaben gemacht habe (§ 290 Abs. 1 Nr. 6 InsO).

Schuldenbereinigungsplan Anlage 7A erstellen



66	Anlage 7 zum Eröffnungsantrag des / der	Vorname und Name Max Mustermann Straße und Hausnummer Teststrasse 1 Postleitzahl und Ort 99999 Testort Verfahrensbevollmächtigte(r) _____		
Schuldenbereinigungsplan für das gerichtliche Verfahren (§ 305 Abs. 1 Nr. 4 InsO) Allgemeiner Teil Neben diesem Allgemeinen Teil besteht der Schuldenbereinigungsplan aus dem Besonderen Teil (Anlagen / A und / B). Dort sind für jeden Gläubiger die angebotenen besonderen Regelungen zur angemessenen Bereinigung der Schulden dargestellt. Ergänzende Erläuterungen zur vorgeschlagenen Schuldenbereinigung können in der Anlage 7 C erfolgen.				
67	Datum des Schuldenbereinigungsplans: <u>25.06.2015</u>			
68	Unter Berücksichtigung der Gläubigerinteressen sowie meiner Vermögens-, Einkommens- und Familienverhältnisse biete ich den nachstehenden Gläubigern zur Bereinigung meiner Schulden folgenden Schuldenbereinigungsplan an:	<input type="checkbox"/> Plan mit Einmalzahlung oder festen Raten gemäß dem in Anlage 7 A beiliegenden Plan und den in der Anlage 7 B aufgeführten ergänzenden Regelungen <input type="checkbox"/> Plan mit flexiblen Raten gemäß dem in Anlage 7 A beiliegenden Plan und den in Anlage 7 B aufgeführten ergänzenden Regelungen <input type="checkbox"/> Sonstiger Plan (als Anlage 7 A beigefügt) mit den in Anlage 7 B aufgeführten ergänzenden Regelungen <input type="checkbox"/> Erläuterungen zur vorgeschlagenen Schuldenbereinigung (Anlage 7 C)		
69	Beteiligte Gläubiger			
lfd. Nr.	Gläubiger <i>(möglichst in alphabetischer Reihenfolge)</i>	Verfahrensbevollmächtigte(r) <i>für das Insolvenzverfahren</i>	Summe aller Forderungen des Gläubigers in EUR	Anteil an der Gesamtverschuldung in %
1	Name, Vorname bzw. Firma Bank A Straße, Hausnummer A Straße 1 Postleitzahl, Ort 54935 ABerg Geschäftszeichen Girokonto Nr. 49684956	Name, Vorname bzw. Firma Straße, Hausnummer Postleitzahl, Ort Geschäftszeichen	6.432,56	12,59

Schuldenbereinigungsplan Anlage 7A amtlich – feste bzw- flexible Raten



Anlage 7 A
zum Eröffnungsantrag des / der Max Mustermann

Schuldenbereinigungsplan für das gerichtliche Verfahren
Besonderer Teil
- Musterplan mit Einmalzahlung bzw. festen Raten -

Datum des Schuldenbereinigungsplans:
14.06.17

<p>In Verbindung mit den ergänzenden Regelungen Anlage 7 B biete ich den im Plan genannten Gläubigern zur angemessenen und endgültigen Bereinigung meiner Schulden die folgende Regelung an:</p>	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 33%;">in EUR</td> <td style="width: 33%;">Gesamtregulierungsbetrag in EUR</td> <td style="width: 33%;">Gesamtregulierungsquote in %</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">5.760,00</td> <td style="text-align: right;">11,27</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Anzahl der Raten</td> <td>Zahlungsweise</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td><input type="checkbox"/> einmalig <input checked="" type="checkbox"/> monatlich zum _____</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Sonderzahlungen (z. B. pfändbarer Teil des Weihnachtsgeldes)</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td>12.000</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td>Anzahl der Sonderzahlungen: 6</td> <td>Zahlungsweise: _____</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Beginn der Zahlungen</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td colspan="2">Wählen Sie ein Element aus: ▼</td> </tr> </table>	in EUR	Gesamtregulierungsbetrag in EUR	Gesamtregulierungsquote in %		5.760,00	11,27		Anzahl der Raten	Zahlungsweise			<input type="checkbox"/> einmalig <input checked="" type="checkbox"/> monatlich zum _____		Sonderzahlungen (z. B. pfändbarer Teil des Weihnachtsgeldes)			12.000			Anzahl der Sonderzahlungen: 6	Zahlungsweise: _____		Beginn der Zahlungen			Wählen Sie ein Element aus: ▼	
in EUR	Gesamtregulierungsbetrag in EUR	Gesamtregulierungsquote in %																										
	5.760,00	11,27																										
	Anzahl der Raten	Zahlungsweise																										
		<input type="checkbox"/> einmalig <input checked="" type="checkbox"/> monatlich zum _____																										
	Sonderzahlungen (z. B. pfändbarer Teil des Weihnachtsgeldes)																											
	12.000																											
	Anzahl der Sonderzahlungen: 6	Zahlungsweise: _____																										
	Beginn der Zahlungen																											
	Wählen Sie ein Element aus: ▼																											

Ergänzen Sie notwendige Angaben und wählen Sie einen Text für den Beginn der Zahlungen.

Wählen Sie ein Element aus.

Der Zahlungsplan beginnt am 15. des Monats, der der Zustellung des Bestätigungsbeschlusses nach § 308 Abs.1 Satz 1 InsO an den Schuldner folgt.
Der Zahlungsplan beginnt ab dem 2. Monat nach Zustellung des Bestätigungsbeschlusses nach § 308 Abs.1 Satz 1 InsO an den Schuldner. Die Zahlur

Rd. Nr. des Gläubigers im SB-Plan AT	Name/Kurzbezeichnung des Gläubigers (vollständige Angaben im Allgemeinen Teil des Schuldenbereinigungsplans)	Hauptforderung in EUR	Zinsen		Kosten in EUR	Forderung gesichert	Höhe der festen Rate oder Einmalzahlung in EUR	Jeweilige Höhe der Sonderzahlung(en)	Summe aller Zahlungen auf die Forderung in EUR	Rungsquote auf die Forderung in %
			Höhe in EUR	berechnet bis zum						
1	Bank A	5.055,14	1.178,53	01.03.2010	198,89	<input type="checkbox"/>	8,81	15,11	725,06	11,27
2	Inkassobüro B	303,19	521,80	01.03.2010	181,39	<input type="checkbox"/>	1,38	2,36	113,44	11,27
3	Bank C	11.801,25	4.984,07	01.03.2010	306,10	<input type="checkbox"/>	23,41	40,14	1.926,51	11,27
4	Zeitung D	222,46	17,38	01.03.2010	115,14	<input type="checkbox"/>	0,49	0,83	40,01	11,27